

Tag des offenen Denkmals®

NetzWERKE:
Denkmale &
Infrastruktur

13.09.2026

Historische Orte entdecken!
Alle Veranstaltungen unter
www.tag-des-offenen-denkmals.de
und in der offiziellen App

Bundesweit koordiniert durch die



DEUTSCHE STIFTUNG
DENKMALSCHUTZ

Unterstützt durch die



Glücks
Spirale

Deutscher Beitrag zu



Veranstaltungen im Landkreis Emsland

Ort	Kulturdenkmal / Veranstaltungsort	Geöffnet 13.09.2026	Führungen und Aktionen	Kontaktperson
48488 Emsbüren Ludgeristr. 2 (am östlichen Orts- ausgang)	Freilichtmuseum Heimathof mit Heilkräutergarten Originalgetreu aufgebautes Bauernhaus von 1766 mit Nebengebäuden und Bauerngarten. Seit 2002 durch einen 2.000 qm großen Heilkräutergarten erweitert. Ausstellung landwirtschaftlicher Geräte.	14.00 - 18.00 Uhr	Informationen und Darbietungen rund um das alte Handwerk: Spinn- und Klöppelvorführung Ausstellung historischer Landmaschinen Schmiedevorführung Brotbacken im Backhaus Kaffee u. Kuchen	Frau Siemer Gemeinde Emsbüren ☎ 05903 / 9305-3001
26897 Esterwegen Hinterm Busch 1	Gedenkstätte Esterwegen Nach Kriegsende wurde das Areal des ehemaligen Konzentrations- und Strafgefangenenlagers Esterwegen als britisches Internierungslager genutzt, dann als Haftanstalt für Spruchgerichtsverurteilte, als Durchgangslager für "Sowjetzonenflüchtlinge" und als Wohnlager für Justizbedienstete. Seit 1963 nutzte die Bundeswehr das Gelände als Depot für Bekleidung und Verpflegung. Im Juni 2000 signalisierte die Bundeswehr, Teile ihres Depots veräußern zu wollen, so dass 2011 die Gedenkstätte Esterwegen eröffnet werden konnte.	10.00 - 18.00 Uhr	Führungen um 13.00 und 15.30 Uhr an verborgenen Orten im Umfeld des historischen Lagergeländes, wie z.B. Sportplatz, Schwimmbad oder Schießbahn (Strecke: ca. 2,5 km). Festes Schuhwerk und wetterfeste Kleidung wird empfohlen. <u>Treffpunkt:</u> Foyer der Gedenkstätte	Frau Weers Gedenkstätte Esterwegen ☎ 05955 / 988950
49744 Geeste-Dalum Am Wasserwerk 8	Erinnerungsort Lager XII Dalum Zweigeschossiger quadratischer Backsteinbau unter Flachdach. Toreinfahrten und sparsame Rechteckfenster. Rückwärtig eingeschossiger Anbau für die Wache unter flachem Satteldach. Rechts vor dem Gebäude drei Backsteinpfeiler der Toranlage. Teile der alten Lagerstraße freigelegt. Erbaut 1938/39 am Eingang des Strafgefangenenlagers Dalum, 1939 bis 1945 Kriegsgefangenenlager für sowjetische Kriegsgefangene und zuletzt Außenstelle des Konzentrationslagers Neuengamme. Seit Herbst 2022 wurden die Trafostation und das Wachgebäude des früheren Emslandlagers XII Dalum umfangreich saniert. Es ist nun ein Ort des Gedenkens an die Opfer der nationalsozialistischen Kriegsgefangenenlager in Dalum, Groß Hesepe, Fullen, Versen, Wesuwe, Oberlangen, Wietmarschen, Alexisdorf und Bathorn.	08.00 - 19.00 Uhr	Führung um 10.30 Uhr durch Herrn Dr. Martin Koers Um Anmeldung wird gebeten unter: archiv@geeste.de oder Tel.: 05937 / 69-106	Frau Schwill Gemeinde Geeste ☎ 05937 / 69-106
49733 Haren (Ems) Martinusplatz / Kirchstraße 5	Kath. Kirche St. Martinus ("Emslanddom") Großer neubarocker Putzbau mit 57,5 m hoher Kuppel; erbaut 1908-1911 nach den Plänen des Architekten und Dombaumeisters Wilhelm Sunder-Plassmann. Ambo und Priestersitz stammen von Bildhauer Ernst Rasche. Der Hochaltar im Stil des süddeutschen Barocks wurde vom Osnabrücker Bildhauer Lukas Menken geschaffen. Das Hochaltarbild stammt von Gerhard Lammers. Als das älteste und wertvollste Kunstwerk im "Emslanddom" ist das romanische Taufbecken aus der Zeit um 1200 zu sehen.	13.00 - 17.00 Uhr	Digitale Führungen per QR-Code (an der Eingangstür)	Herr Tieben ☎ 0171 / 3426874
49751 Hüven Hüvener Mühle 12	Hüvener Mühle Kombinierte Wind- und Wassermühle; Wassermühle ursprünglich aus dem 16. Jahrhundert, nach einem Brand um 1800 neu erbaut; Windmühle 1850/51 aufgesetzt. Umfangreiche Restaurierung von 2003-2006: Errichtung eines Infozentrums und Neugestaltung des Mühlenumfeldes (kleiner Rundwanderweg, Sitzbänke). 2025/2026 fanden umfangreiche Sanierungsmaßnahmen statt (u.a. Dachsanierung, Erneuerung Wasserrad, Mühlentechnik).	11.00 - 17.00 Uhr	Führungen nach Bedarf durch ehrenamtliche Müller Filmvorführungen, Mahlvorführungen; Verkauf von frischem Mühlenbrot Kaffee u. Kuchen	Frau Fust-Sanders ☎ 05964 / 226

Ort	Kulturdenkmal / Veranstaltungsort	Geöffnet 13.09.2026	Führungen und Aktionen	Kontaktperson
49762 Lathen Hilter Berg 5	Hilter Mühle Schindelgedeckter Erdholländer mit Steert und Segelflügeln aus dem Jahr 1818. Bis 1948 war die Mühle in Betrieb, sie wurde 1964 und zuletzt 2002/2003 grundlegend restauriert.	11.00 - 17.00 Uhr	Führungen nach Bedarf durch ehrenamtliche Müller Historisches Dreschen und Kornmahlen; Mühlenbrot Kaffee u. Kuchen	Herr Hanschke Mühlenfreunde Hilter ☎ 05933 / 8812
49808 Lingen (Ems) Bernd-Rosemeyer-Str. 18	Bahnhofsgebäude Denkmalgeschütztes Empfangsgebäude des Lingener Bahnhofes aus dem Jahr 1856. Ist inzwischen weitgehend saniert. Ziel der Umgestaltung war es, das Baudenkmal äußerlich in den Zustand um 1856 zurückzusetzen. Dabei sollten besonders der historische Charme und die Symmetrie des Gebäudes wieder erkennbar werden. Die zugemauerten Fensterbögen wurden neu hergestellt und zu bodentiefen Fenstern erweitert. Teile der Decke wurden entfernt, so dass eine hohe Bahnhofshalle entstand.	im Rahmen der Führungen	Führungen um 9.30 Uhr, 11.00 Uhr und 12.30 Uhr durch Herrn Schreinemacher und Herrn Fehring <u>Treffpunkt:</u> vor dem Haupteingang Anmeldung erforderlich an: denkmal@lingen.de bis zum 09.09.2026! Sollte keine Bestätigungs-E-Mail erfolgen, sind bereits alle Plätze ausgebucht!	Herr Dr. Lammers Stadt Lingen (Ems) ☎ 0591 / 9144-648 Herr Schreinemacher Stadt Lingen (Ems) ☎ 0591 / 9144-600
49808 Lingen (Ems) Bernd-Rosemeyer-Str. 10	Ehem. Güterschuppen (heute Tanzgalerie) Der Lingener Güterschuppen (ehem. "Güterabfertigung Lingen/Ems") ist ein langgestreckter Baukomplex, an dem ein Kopfbau mit Verwaltung als zweigeschossiger Backsteinbau unter einem Satteldach angebaut ist. Die Güterhalle ist zum Teil in Fachwerk mit Backsteinausfachungen errichtet. Das Dach ist auf beiden Traufseiten weit überstehend. Der älteste Teil ist aus dem Jahr 1870. Nach einer denkmalschonenden Sanierung dient der Güterschuppen heute als "Tanzgalerie - Tanz, Sport- und Kulturzentrum".	12.00 - 16.00 Uhr	Informationen zum Baudenkmal und zu den durchgeführten Sanierungsarbeiten Tanzvorführungen ab 14.00 Uhr Kaffee und Kuchen	Frau Lorenz Tanzgalerie ☎ 0591 / 66468
49808 Lingen (Ems) Am Pulverturm	Pulverturm Erbaut Anfang des 15. Jahrhunderts als Teil der Festung Lingen, diente der Pulverturm mehrere Jahre als Lagerstätte für Schießpulver zur Verteidigung der Burg. Während eines Brandes im Jahr 1607 explodierte der Turm auf der Burg. Die Überreste der Fundamente lagen bis 1960 in der Mitte der Stadt. 1960/61 wurde der Pulverturm durch die Kivelingssektion "Die Welfen" wieder aufgebaut und der Stadt Lingen zum Geschenk gemacht. Seitdem wird der Turm durch die Sektion genutzt. In unregelmäßigen Abständen wird er auch der Öffentlichkeit zugänglich gemacht, z.B. bei Stadtfesten oder Stadtführungen. Seit Anfang der 2000er Jahre ist der Pulverturm als Baudenkmal in die Liste des Landes Niedersachsen aufgenommen.	12.00 - 18.00 Uhr	Führungen stündlich jeweils zur halben Stunde ab 12.30 Uhr durch Mitglieder des Fördervereins Pulverturm Bilderausstellung Rätselspaß für Kinder	Herr Weckenbrock ☎ 01520 / 2123750
49716 Meppen Gymnasialstr. 3	Gymnasialkirche Meppen Barocke turmlose Ordenskirche; zwischen 1743 und 1746 von den Jesuiten der Meppener Niederlassung errichtete, Maria Immaculata geweihte Saalkirche mit kostbarer Ausstattung. Fürstbischof Clemens August (1700-1761) förderte den Kirchenbau mit Geld und entsandte Künstler und Kunsthandwerker von seinem gleichzeitig entstandenen Schloss Clemenswerth. In der Stuckdecke Darstellungen aus der Lauretanischen Litanei.	15.00 - 18.00 Uhr	Führung um 17.15 Uhr durch Frau Dr. Andrea Kaltopen anschließend Orgelkonzert mit Herrn Raimund Hagemann	Herr Dr. Scheid Landkreis Emsland ☎ 05931 / 44-1171

Ort	Kulturdenkmal / Veranstaltungsort	Geöffnet 13.09.2026	Führungen und Aktionen	Kontaktperson
49716 Meppen Obergerichtsstr. 14	Arenbergische Rentei Zweigeschossiger geschlammter Backsteinbau mit Lisenengliederung und rechteckigen Fenstern. Mansardenwalmwach mit zweiachsigem Zwerchhaus. Erbaut 1805 von dem Hofarchitekten des Herzogs von Arenberg, August Reinking, als Bürgerhaus für den Großkaufmann Ferdinand Frye. Seit 1835 als Arenbergische Rentei genutzt. Von 1984 bis 2020 Ausstellungsort für die Stadtgeschichte Meppens. Seit Mai 2023 ist hier u.a. eine Außenstelle des Stadtmuseums Meppen (Koppelschleuse) mit Schaudapot und Erlebnis- und Informationsräumen untergebracht.	14.00 - 17.00 Uhr	Führungen um 14.00 und 16.00 Uhr durch Herrn Burghardt Sonnenburg	Herr Sonnenburg Stadtmuseum Meppen ☎ 05931 / 5970 - 113
26871 Papenburg-Aschendorf Altenkamp 24	Gut Altenkamp mit Park- und Gartenanlage 1728-36 im norddeutschen Barockstil erbautes Herrenhaus des Erblanddrosten des Niederstiftes Münster mit farbigen Wandmalereien im Entree. Heute Räume für Ausstellungen in Kooperation mit der Stiftung Preussischer Kulturbesitz, Berlin. Eine der bedeutendsten barocken Gartenanlagen im nordwestdeutschen Raum.	10.00 - 17.00 Uhr	<u>Ausstellung:</u> "Rotschlämme, Könige und Zeitgeist" (Aussteller: Kirsten Radermacher, Martin Langer und Andreas Bausch) <u>Zwischen 14.00 und 14.30 Uhr:</u> Aufführung einer Performance im Barockgarten durch Frau Kirsten Radermacher <u>Ab 14.30 Uhr:</u> Kaffeehauskonzert mit dem Salon-orchester der Musikschule des Emslandes Das Café ist geöffnet.	Ausstellungszentrum Gut Altenkamp ☎ 04961 / 82-5340
26871 Papenburg Hauptkanal re. 34	Meyer's Mühle Erbaut 1888; seit 1999 Eigentum der Stadt Papenburg. 2000-2001 saniert und wieder funktionsfähig instandgesetzt. Mühlenkappe, Flügel und Galerie sind neu angefertigt. Das Mahlwerk ist funktionsfähig restauriert und noch weitgehend im Originalzustand vorhanden. Erweitert um ein Backhaus mit Nebengebäude für Brotback-Aktionen.	11.00 - 14.00 Uhr	Mühle ist frei zugänglich. Verkauf von regionalen Produkten.	Herr u. Frau Kaiser ☎ 04961 / 83960
26899 Rhede (Ems) Sudende 40	Alte Rheder Kirche Die spätromanisch/gotische Kirche wird seit 1991 als Gedächtniskirche für die Opfer der Weltkriege und der nationalsozialistischen Gewaltherrschaft genutzt. Gleichzeitig ist sie ein Ort für kulturelle Veranstaltungen, insbesondere Konzerte auf der barocken italienischen einmanualigen Orgel aus der berühmten neapolitanischen Orgelbauerfamilie F. Cimino des 18. Jahrhunderts, deren bemaltes Gehäuse die Jahreszahl 1755 trägt.	ganztägig	Führung um 15.00 Uhr durch Herrn Dr. Philipp Scheid Um Anmeldung wird gebeten an: philipp.scheid@emsland.de oder unter: Tel.: 05931 / 44-1172 bis zum 10.09.2026!	Herr Dr. Scheid Landkreis Emsland ☎ 05931 / 44-1171
48499 Salzbergen Kolpingstr. 1	Heimathaus / Schustermuseum Ehemaliges Heuerhaus, bis 1946 auf dem Hof Mönning in Steide. Nach Aufgabe des Heuerlingswesens abgetragen und als Viehstall und Maschinenschuppen wiedererrichtet, bevor es in das Eigentum des Heimatvereins Salzbergen überging. In unmittelbarer Nähe zum Heimathaus erbaute der Heimatverein 2011/12 die Ausstellungsscheune mit einer Sammlung von Waschmaschinen sowie geologischen und archäologischen Artefakten. 2017/18 entstand neben dem Heimathaus das Schustermuseum.	14.00 - 18.00 Uhr	Führungen nach Bedarf durch Herrn Lüdiger Liehmann Kaffee u. Waffeln	Herr Liehmann Heimatverein Salzbergen ☎ 05976 / 2180

Ort	Kulturdenkmal / Veranstaltungsort	Geöffnet 13.09.2026	Führungen und Aktionen	Kontaktperson
49751 Sögel Werlter Straße	Schloss Clemenswerth Einzigartige barocke Jagdsternanlage, von Clemens August, Kurfürst und Erzbischof von Köln, nach Plänen des Architekten Johann Conrad Schlaun 1737-1747 errichtet. 1803 wurden große Teile des säkularisierten Niederstifts Münster dem Herzogshaus Arenberg zugesprochen, darunter auch Schloss Clemenswerth. 165 Jahre blieb die Anlage im Arenbergischen Eigentum, bis sie 1968 vom damaligen Landkreis Aschendorf-Hümmling (heute Landkreis Emsland) angekauft wurde.	12.00 - 17.00 Uhr	<u>12.00 Uhr:</u> Eröffnung "Offene Baustelle" im Keller des Pavillon Osnabrück: - Baustellengespräche mit Frau Jodeit (Untere Denkmalschutzbehörde) Infostand des Monumentendienstes - Info und Wartungsdienst für historische Gebäude - Aktion "Lebendiges Handwerk" (unter Vorbehalt) <u>15.00 Uhr:</u> "Ein Schloss entsteht" - Führung durch die Ausstellung zum Bau von Schloss Clemenswerth im Pavillon Paderborn <u>16.00 Uhr:</u> "Insekten entdecken" - Rundgang durch den neuen Museumsgarten neben dem Pavillon Paderborn mit Andreas Brinker vom NABU Sögel/Werlte Eine Kaffeebar wird angeboten.	Emslandmuseum Schloss Clemenswerth ☎ 05952 / 93 23 25
49757 Vrees Gehlenberger Weg 34	Historisches Sägewerk 1946 errichtet. Es hat eine Horizontal-Gattersäge mit Laufwagen und einer Unterkreissäge. Das eiserne und freistehende Gatter wird über Riemen angetrieben. Zu den beiden Sägen führen Lore-Schienen, die heute noch vollständig erhalten sind. 2017 wurde das Sägewerk restauriert und in ein kleines Industriemuseum umgewandelt.	11.00 - 17.00 Uhr	Führungen nach Bedarf durch Herrn Heinz Masbaum Bilder-Ausstellung (früher-heute)	Herr Masbaum Heimatverein Vrees ☎ 04479 / 1297
49757 Werlte Kirchstr. 22	Kreutzmann's Mühle (Backhaus) Eineinhalbstöckiger Gallerieholländer aus dem Jahr 1881; 1920 zweimal durch Brand und 1945 durch Beschuss zerstört und wieder aufgebaut. Mahlbetrieb in den 1970er Jahren eingestellt. 1990 von der Gemeinde erworben und in der alten Form wieder aufgebaut. 1992 bis 1995 restauriert; voll funktionsfähig.	10.00 - 18.00 Uhr	Führungen nach Bedarf durch ehrenamtliche Müller Brotbacken nach alter Sitte im Backhaus Kaffee u. Kuchen im Mühlencafé	Herr Hensen Heimatverein Werlte ☎ 05951 / 25 86
26897 Wipplingen Zur Mühle	Holländer-Windmühle Wall- oder Durchfahrtsholländer mit Steert und Segelgatterflügel; erbaut 1860/62. Im Wall Durchfahrt mit Toröffnungen, Mauerwerk der Galerieebene, Achtkant und Kappe mit Holzschindeldeckung. Technische Ausstattung erhalten und in Funktion. Mühle 1981 umfassend restauriert. In 2010/2011 weitere Restaurierung, weil Teile herabzufallen drohten und die Technik verschlissen war. 2020/21 wurden der marode Wetterbalken, das Krührad, das Geländer auf dem Wall und der Sackelaufzug erneuert. Eine weitere Sanierungsmaßnahme fand 2025 statt (Neueindeckung des Achtkants).	14.00 - 18.00 Uhr	Führungen nach Bedarf durch ehrenamtliche Müller	Herr Schulte Heimatverein Wipplingen ☎ 04966 / 480

Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der von den Veranstaltern gemeldeten Termine, Führungen und Kontaktpersonen wird keine Gewähr übernommen.

- Änderungen vorbehalten / weitere Veranstaltungen sind der Tagespresse zu entnehmen -

**Landkreis Emsland - FB 40 / Abteilung Kultur -
Ordeniederung 1, 49716 Meppen**

**landkreis@emsland.de
www.tag-des-offenen-denkmals.de**